

Schwerin, 2. Oktober 2018

Presseinformation

„Mecksikon – die Kultur-App des Nordens“ geht online

Am 2. Oktober geht „Mecksikon – die Kultur-App des Nordens“ online. Die Stiftung setzt damit ihr derweil größtes und bundesweit bislang einzigartiges Digitalprojekt um – zunächst für den Modellkreis Nordwestmecklenburg.

Das Mecksikon ist eine geodatenbasierte App, ein Reiseführer für das Smartphone, der Einheimische wie Gäste zu Kulturschätzen und Orten der Geschichte in der Region führt - vor allem auch im ländlichen Raum. Gleichzeitig, und das ist nun das Besondere, ist es ein stetig wachsendes digitales Kulturarchiv. Dieses Kulturarchiv lädt die Menschen im Land zum Mitmachen ein. Es füllt sich in Zusammenarbeit mit Ortschronisten, Hochschulen, Schulen und allen Interessierten. Die Stiftung Mecklenburg möchte damit kulturelles Erbe nicht nur bewahren sondern für alle zugänglich machen, besonders jüngeren Generationen.

Die App kann kostenlos unter www.mecksikon.de heruntergeladen werden. Wer dann mit dem Smartphone unterwegs ist, sieht auf der App, welche Kultur-Punkte in seiner Nähe sind. Darunter sind Baudenkmale (Gutshäuser, Mühlen, Schlösser etc.); Naturdenkmale, Kirchen und Klöster, Sagenorte, Museen, Orte von geschichtlicher Bedeutung (Gedenksteine, Schlachtfelder) und vieles mehr. Um die Orte lebendig zu beschreiben werden nicht nur Text und Bild dargestellt, sondern, dort wo es sich anbietet, auch Videos (z.B. Zeitzeugeninterviews) gezeigt und Audioaufnahmen (z.B. Klänge der Kirchenorgel, Sagen) abgespielt.

Wer selbst einen Beitrag - zum Beispiel über die alte Dorfschule in seinem Heimatort - erstellen möchte, kann dies von Zuhause aus am Computer tun. Über eine Eingabemaske können Überschriften, Texte, Fotos, Videos und Audiodateien eingestellt werden. Vor der Veröffentlichung werden die Beiträge von einem in der Stiftung ansässigen „Web-Moderator“ geprüft und anschließend freigeschaltet.

„Unser Mecksikon ist eine Riesenchance, den kulturellen Reichtum des Landes auch jüngeren Generationen zu vermitteln. Nun hoffen wir auf finanzielle Unterstützung, damit die App auch in den anderen Kreisen des Landes umgesetzt werden kann“, sagt Dr. Ulrike Petschulat, Geschäftsführerin der Stiftung Mecklenburg.

„Mecksikon – die Kultur-App des Nordens“

„Mecksikon – die Kultur-App des Nordens“ wurde als Modellprojekt für den Landkreis Nordwestmecklenburg umgesetzt. Damit ist der Landkreis Vorreiter in Mecklenburg-Vorpommern: „Wir freuen uns über diese Initiative für den ländlichen Raum. Und wir hoffen, dass sich uns noch viele Landkreise anschließen“, so Nordwestmecklenburgs Landrätin Kerstin Weiss (SPD).

Die Umsetzung war möglich dank Europäischer Fördermittel. Eine einjährige Konzeptions- und Vorbereitungsphase wurde durch ESF-Mittel der Jury Nordwestmecklenburg (1 Personalstelle, 25.000 Euro) gefördert, ebenso die anschließende Umsetzungsphase mit 2 Stellen (50.000 Euro). Durch Leader-Mittel in Nordwestmecklenburg konnten Programmierung, Design, Technik (insges. 30.000 Euro) gefördert werden. Hinzukommende Fördermittel des Landkreises unterstützten insbesondere redaktionelle Arbeiten.

Gewinnspiel

Dank engagierter Unterstützer aus den Bereichen Kultur und Tourismus wird zum Online-Gang auch das digitale Mecksikon-Gewinnspiel freigeschaltet. Auf Seiten der einzelnen Orte sind Geschenk-Buttons versteckt. Wer diese zuerst anklickt, nimmt an einer Verlosung vieler toller Gewinne teil wie zum Beispiel: 1 Smarphone inklusive digitales Jahresabo der Schweriner Volkszeitung, 2 Übernachtungen auf Gut Stellshagen, 3 Übernachtungen Schloss Tressow mit exklusiver Führung durch den Schlossherren, Eintrittskarten für Museen und Veranstaltungen, Bücher u.v.m..

Ansprechpartnerinnen:

Dürten Fuchs / Stefanie von der Heide – Projektleiterinnen

Telefon: 0385 / 500 77 82

Mail: fuchs@stiftung-mecklenburg.de / vonderheide@stiftung-mecklenburg.de